

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Kontaktdaten des (innerorganisatorisch) Verantwortlichen

Landratsamt Wartburgkreis
Leiterin der Musikschule Wartburgkreis
Kurhausstraße 14
36433 Bad Salzungen
Tel. (0 36 95) 61 99 65
Fax. (0 36 95) 61 99 66
E-Mail: musikschule@wartburgkreis.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Wartburgkreis
Die Datenschutzbeauftragte
Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen
Tel. (0 36 95) 61 51 10
Fax. (0 36 95) 61 51 99
E-Mail: datenschutz@wartburgkreis.de

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Zur Bearbeitung der Anmeldungen für Unterricht in der Musikschule Wartburgkreis sind personenbezogene Daten zu erfassen. Die Daten werden zur Kontaktaufnahme, Eingruppierung der Schüler in passenden Unterricht und zur Gebührenerhebung/-einzahlung benötigt.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO, da die Satzung der Musikschule Wartburgkreis und die dazugehörige Gebührensatzung der Musikschule Wartburgkreis vollzogen werden.

Für die Aufnahme von Fotos ist das Vorliegen einer separaten Einwilligung erforderlich, sodass dann die Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO erfolgt.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die erhobenen Daten werden ausschließlich zur Gebühreneinzahlung innerhalb des Landratsamtes (Kreiskasse) weitergegeben.

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

Unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist von bestandskräftigen Verwaltungsakten erfolgt die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten für 10 Jahre nach Beendigung des Unterrichts.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO) beruht (Fotoerlaubnis), haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Der Widerruf kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang Ihrer Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiter verarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt (**Widerrufsrecht**).

Sie können nicht gezwungen oder gedrängt werden, Ihre Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten (**Freiwilligkeit der Einwilligung**).

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Im Rahmen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Häßlerstraße 8
99096 Erfurt
www.tfdi.de

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Zur Aufnahme an der Musikschule Wartburgkreis werden die personenbezogenen Daten benötigt. Andernfalls kann eine musikalische Beschulung nicht erfolgen. Die Satzung der Musikschule wird vollzogen und stellt mithin eine gesetzliche Grundlage dar.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.

13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Die personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.